

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Ihr Zeichen

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Ihre Nachricht vom

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1053/13/86

Dresden,  . Juli 2018

Kleine Anfrage der Abgeordneten Cornelia Falken (DIE LINKE)

Drs.-Nr.: 6/13893

**Thema: Fortbildungsstätte für Lehrkräfte im Schloss Siebeneichen/
Meißen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wann und warum wird die Fortbildungsstätte für Lehrkräfte geschlossen?

Zum Zeitpunkt einer Schließung des Standortes Siebeneichen ist noch keine Aussage möglich. Im Hinblick durchzuführender Um- und Ausbaumaßnahmen für das Schloss Siebeneichen wurde eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erstellt. Eine Verlagerung könnte erst dann erfolgen, wenn ein neuer Standort betriebsbereit wäre.

Frage 2:

Wann, warum und wohin wird die Fortbildungsstätte für Lehrkräfte verlegt?

Zum Zeitpunkt einer Verlagerung der zentralen Lehrerfortbildungsstätte kann zum gegenwärtigen Stand des Verfahrens noch keine Aussage getroffen werden.

Frage 3:

Welche Kosten verursacht die Verlegung der Fortbildungsstätte?

Der gegenwärtige Planungsstand lässt keine verlässlichen Kostenaussagen zu.

Frage 4:

Weshalb wird nicht an beiden Standorten eine Fortbildungsstätte betrieben?

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

De-Mail-Zugang:
poststelle@smk-sachsen.de-mail.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 7, 8

In der zentralen Lehrerfortbildungsstätte erfolgt im Wesentlichen die Qualifizierung der Führungskräfte für das Sächsische Schulwesen. Die Größe und die Anzahl der Standorte für die Lehrerfortbildung werden am Bedarf, Anzahl der Lehrgänge und Anzahl der Teilnehmer ausgerichtet. Für einen zusätzlichen Standort ist weder der Bedarf nachweisbar, noch das für den Betrieb erforderliche zusätzliche Personal vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Piwarz